

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **131 (2005)**

Heft 49-50: **Wissenspeicher**

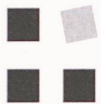
PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



HSR
HOCHSCHULE FÜR TECHNIK
RAPPERSWIL

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Aktuelle Weiterbildungsangebote

3D Computervisualisierung in Planung und Architektur

Modul I – Cinema 4D: 7.4.06 bis 13.5.06

Modul II – 3ds max: 19.5.06 bis 24.6.06

Modul III – Civil 3D: (Geländemodellierung)

7.4. bis 8.4.06 und 7.7. bis 8.7.06

Es können auch einzelne Module belegt werden.

Studiendauer: 80 Lektionen pro Modul I und II, 16 Lektionen in Modul III

Kosten: CHF 2000.– pro Modul I und II, CHF 1000.– für Modul III

Leitung: Prof. Peter Petschek

Anmeldefrist: Ende Februar 06

GIS in der Planung

Zeitraum: September 2006 bis März 2007

Studientage: Freitag und einzelne Samstage, zusätzlich 1 Blockwoche

Kosten: CHF 4 100.–

Leitung: Andreas Lienhard

Anmeldefrist: bis 31. Mai 2006

Projektmanagement für Planerinnen und Planer

Zeitraum: September 2006 bis März 2007

Studientage: Freitag und Samstag (alle 3 bis 4 Wochen)

Es können auch einzelne Module belegt werden.

Kosten: CHF 4 100.–

Leitung: Prof. Joachim Kleiner

Anmeldefrist: bis 31. Mai 2006

Gartendenkmalpflege

Zeitraum: September 2006 bis März 2007

Studientage: Freitag und einige Samstage, zusätzlich 2 Blockwochen. Es können auch einzelne Module belegt werden (Modul-länge 2-5 Tage).

Kosten: CHF 4 100.–

Leitung: Prof. Dr.-Ing. Susanne Karn

Anmeldefrist: bis 31. Mai 2006

Internationaler Nachdiplomkurs Erlebnismangement Natur- und Kulturlandschaft

Zeitraum: Ende Januar bis September 2006

Studientage: 6 Module Freitag/Samstag, zusätzlich 2 Blockwochen

Kursorte: Rapperswil, Wädenswil; Blockwochen: Engadin, Allgäu

Kosten: CHF 4900.–, zuzüglich 190.– Zertifizierungsgebühr

Leitung: Dr. Dominik Siegrist, HSR, Dr. Edo Kobelt, Academia Engiadina, Prof. Dr. Alfred Bauer, Fachhochschule Kempten, Reto Rupf, Hochschule Wädenswil

Anmeldefrist: bis 15. Dezember 2005

Auskunft/Anmeldung: Edith Villingner, Abteilung Landschaftsarchitektur, HSR Hochschule für Technik Rapperswil, Obersee-strasse 10, PF 1475, CH-8640 Rapperswil, T +41 (0)55 222 49 25 F +41 (0)55 222 44 00, assistenz.nds-l@hsr.ch, www.l.hsr.ch

HSR. Lernkultur und Lebensqualität am See.

Mitglied der Fachhochschule Ostschweiz FHO

Fachhochschule
belder Basel
Nordwestschweiz

Departement

FHBB | Bau

Hinter den Kulissen grosser Projekte, die Prozesse hinter den Werken

Veranstaltungsreihe Wintersemester 05/06

Datum: Mittwoch 7.12.05/11.1.06/25.1.06/8.2.06

Zeit: 18.00–19.30 h

Ort: Architektur Sennareal 2.Stock
Spitalstr. 8 Basel

07.12.05 Michael F. Plüss, Leiter Novartis Schweiz Basel.
Alle grossen Ideen haben mit Menschen zu tun.
Novartis Campus des Wissens Basel.

11.01.06 Werner Müller, Senior Consultant, Senior Consulting
Group der SBB Bern.

Gegner zu Freunden machen. SBB Neubaustrecke
Mattstetten-Rothrist.

25.01.06 Prof. Gerhard Schmitt, Vizepräsident der ETH Zürich.
Begeisterung öffnet Wege. Science City ETH Zürich.

08.02.06 Marie-Theres Caratsch, Kantonsarchitektin Baselland.
Kopf und Bauch in der Planung. Grosse Projekte
des Kantons Baselland, ein Beispiel.

Weitere Veranstaltungen unter www.fhbb.ch/bau

Am Institut für Architektur und Raumplanung der Hochschule
Liechtenstein werden mehrere

Forschungsstipendien

für die Mitwirkung am Regionalforschungsprogramm «Perspektiven
Alpenrheintal» im Zusammenhang mit kooperativen Doktoratsstu-
dien an Partneruniversitäten zur Verfügung gestellt.

Detaillierte Informationen zur Ausschreibung finden Sie unter:
www.hochschule.li (> Forschung)

HOCHSCHULE
LIECHTENSTEIN

Marketingberatung & Marketingcoaching

für Unternehmen (Architekten, Baumanagement-
firmen, Generalunternehmer, Bauherrenvertreter,
Immobilien spezialisten), die in Immobilienmärkten
Erfolg haben müssen.

www.martinsteiner.ch
steiner@martinsteiner.ch, Telefon 043 333 01 62



AUSSCHREIBUNG VON INGENIEURDIENSTLEISTUNGEN

Die Baudirektion des Kantons Zug schreibt das Ingenieurmandat für die Projektierung, Ausschreibung und Realisierung «Fertigstellung N4» im Abschnitt Bibersee bis Verzweigung Blegi aus.

Auftraggeberin:	Baudirektion des Kantons Zug vertreten durch: Tiefbauamt des Kantons Zug Aabachstrasse 5, 6300 Zug T: 041 728 53 30; F: 041 728 53 39
Verfahrensart:	offenes Verfahren Staatsvertragsbereich (GATT-WTO-Übereinkommen)
Auftragsart:	Dienstleistungen
Gegenstand des Auftrages:	Gesamt-Ingenieurmandat: I) Projektierung, Ausschreibung und Realisierung «Fertigstellung N4» Elemente «Fertigstellung N4»: Freie Strecke 1.6 km, Verzweigung Blegi bis Unterführung Bibersee Die Ausschreibung richtet sich an spezialisierte Ingenieurbüros für Strassenbauten inkl. Aufbau und Vollzug der Projektorganisation. Gliederung Ingenieurmandat: A) Gesamtprojektleitung B) Strassenbau C) Kunstbauten

Für den Fall einer **Ingenieurgemeinschaft (IG)** wird von der Bauherrschaft verlangt, dass erstens der Gesamtprojektleiter und der Leiter Strassenbau aus der gleichen Firma stammen und zweitens der Kunstbauteningenieur IG-Partner sind.

Grundlagen des Auftrages:	Bundesgesetz über Nationalstrassen (NSG) Verordnung über Nationalstrassen (NSV) SIA Norm 103 und 112 Richtlinie Bundesamt für Strassen (ASTRA) – Bau der Nationalstrassen – Entwicklung der Projekte – Ausgabe 2001
Termine:	Projektierung: Beginn April 2006 Bearbeitung: Bis Februar 2007 Öffentliche Auflage: März/April 2007 Submission Bauarbeiten: Oktober 2007 Bauarbeiten: Beginn März 2008
Sprache:	Deutsch
Teilnahmebedingungen:	Die detaillierten Bedingungen sind aus den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen. Alle bisher involvierten Planer und Ingenieure sind ausdrücklich zum Wettbewerb zugelassen. Die vollständige Transparenz ist gewährleistet. Teilangebote sind nicht zulässig. Eine Begehung findet nicht statt.
Angebotseingabe:	Gemäss Pflichtenheft beim Tiefbauamt des Kantons Zug, Aabachstrasse 5, 6300 Zug, mit dem Vermerk «Fertigstellung N4». Die entsprechenden Informationen finden Sie in den Ausschreibungsunterlagen.
Bezugsquelle der Unterlagen:	Die Ausschreibungsunterlagen sind kostenlos und können ab 28. November 2005 beim Tiefbauamt des Kantons Zug, Aabachstrasse 5 (5. Stock), 6300 Zug, abgeholt oder schriftlich bestellt werden.
Eingabetermin:	Die Angebote müssen verschlossen mit der Bezeichnung «Fertigstellung N4» bis spätestens am Dienstag, 17. Januar 2005, 10.00 h, im Besitze des Tiefbauamtes des Kantons Zug sein. Das Risiko der rechtzeitigen Offertzustellung liegt beim Anbieter.
Offertöffnung:	Mittwoch, 17. Januar 2005, 10.15 Uhr, bei der Baudirektion des Kantons Zug, Aabachstrasse 5, 6300 Zug, Sitzungszimmer Nr. 611 (6. Stock)
Rechtsmittelbelehrung:	Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen nach der 1. Publikation im Amtsblatt des Kantons Zug, d.h. bis zum 5. Dezember 2005, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zug, Postfach, 6301 Zug, schriftlich Verwaltungsgerichtsbeschwerden erhoben werden. Die Beschwerdefrist muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Der angefochtene Entscheid ist beizufügen oder genau zu bezeichnen. Die Beweismittel sind zu benennen und so weit möglich beizulegen.

Zug, 14. November 2005

BAUDIREKTION DES KANTONS ZUG
Hans-Beat Uttinger
Regierungsrat

**Bohren
Rammen
Fundationen
Baugruben-
abschlüsse
Grundwasser-
absenkungen**

risi
die Spezialtiefbauer

041-766 99 99 www.risi-ag.ch

WETTBEWERBE

Auftraggeber, Betreuer	Objekt, Aufgabe	Verfahren, Preissumme
Wettbewerbe		
NEU Einwohnergemeinde Hitzkirch Wettbewerbssekretariat: Verwaltungszentrum Hitzkirch plus Luzernerstrasse 8, 6285 Hitzkirch	Leitbilder für einen Bebauungs- und Gestaltungsplan in der Kern- und Kernerweiterungszone Hitzkirch	Ideenwettbewerb, offen 80 000 Fr. für Preise und Ankäufe
Amt für Grundstücke und Gebäude des Kantons Bern Reiterstrasse 11, 3011 Bern	Schulraumentwicklung Gymnasium und Handelsmit- telschule Thun Schadau	Ideen- und Projektwettbewerb, offen 130 000 Fr. Gesamtpreissumme
NEU Stiftung für Menschen mit einer Behinderung im Fricktal (MBF) vertreten durch den Stiftungsrat, Buchenweg 9, 4332 Stein	«Neue Werkstatt» – Arbeitsstätte (120 Arbeitsplätze) für Menschen mit einer Behinderung, Stein	Studienauftrag, selektiv mit 6 Büros 10 000 Fr. Entschädigung pro Büro
Stadt Burgdorf Stadtentwicklung Lyssachstrasse 92, 3400 Burgdorf	Wohnüberbauung Bernstrasse, Burgdorf (Konzeption, Planung und Realisierung)	Projektwettbewerb, selektiv für Planer und Investoren 100 000 Fr. Gesamtpreissumme
Gemeinde Pfäffikon ZH Hochstrasse 1, 8330 Pfäffikon ZH	Umstrukturierung und Erweiterung des Alterswohn- heims Pfäffikon zum Alterszentrum Sophie Guyer	Studienauftrag, selektiv mit 6–8 Teilneh- menden 120 000 Fr. Gesamtpreissumme
Landeshauptstadt München Baureferat, Submissionsbüro Friedenstrasse 40, D-81660 München	Neugestaltung des Marienhofes, München	Begrenzt offener Realisierungswettbewerb mit 60 Teilnehmenden (per Los) 55 000 € Gesamtpreissumme
Stadt Dortmund Wettbewerbsbetreuung: Assmann Beraten+Planen GmbH Baroper Strasse 237, D-44227 Dortmund	Sanierung und Umnutzung des denkmalgeschützten U-Turms in Dortmund (18 500 m ² BGF)	Begrenzter Wettbewerb mit 40 Teilneh- menden (per Los), davon 16 gesetzt 117 000 € Wettbewerbssumme
NEU Immobilien Linz GmbH & Co KEG Magistrat der Landeshauptstadt Linz, Stadtplanung Linz Hauptstrasse 1–5, A-4041 Linz	Erweiterung des Ars Electronica Centers, Linz (Museum der Zukunft)	Einstufiger Architekturwettbewerb 80 000 € Preisgeldsumme
Fondation intercommunale des communes de Bardonnex, Carouge et Troinex pour le logement des personnes âgées c/o Atelier d'Architecture 3BM3, Rue des Maraichers 8, 1205 Genève	Etablissement médico-social «La Résidence de Drize» sur la commune de Veyrier	Concours de projet, procédure ouverte Somme globale de fr. 190 000
NEU Gemeinde Mauren Peter-und-Paul-Strasse, Postfach 68, FL-9493 Mauren	Ortszentrum Schaanwald, Mauren (1. Stufe: Gesamt- idee für Erschliessung, Bebauung und Nutzung; 2. Stufe: Projekt für einen Zentrumsbau und Dorfplatz)	Projektwettbewerb, offen; 1. Stufe ohne Entschädigung, 2. Stufe (5–8): 12 000 Fr. Entschädigung / 20 000 Fr. Preissumme
Preise		
Deutsche Bauzeitung, Stuttgart und Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V., Berlin	Balthasar-Neumann-Preis 2006	Bauwerke in Europa, in Teamarbeit von Architekten und planenden Ingenieuren, nicht älter als 3 Jahre, 10 000 € Preissumme
NEU Weltstrassenverband (AIPCR) Schweizerisches Nationales Komitee des AIPCR Seefeldstrasse 9, 8008 Zürich	PIARC Prizes 2007 in den Kategorien «Construction, maintenance and operation of roads», «Road safety», «Sustainable development», «Communication»	Die Preisträger der ausgezeichneten Texte gewinnen eine Reise zum Weltstrassenkon- gress 2007 in Paris
Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe		



Ray sa

façades ventilées

Rue Pierre-Yerly 1 1762 Givisiez T 026 466 47 72 raysa@ray-sa-ag.ch
Mühletalweg 22 4600 Olten T 062 296 00 10 rayag@ray-sa-ag.ch

